

# Westmittelfränkisches Industrie Netzwerk

Wer ist dabei:

- über 20 Industrieunternehmen aus Westmittelfranken
- über 10.000 Mitarbeiter
- über 500 Auszubildende

Die Leitsätze des Arbeitskreises sind:

- Der Informations- und Erfahrungsaustausch ist offen und vertrauensvoll
- Die besonderen Belange der Industrie des ländlichen Raums werden herausgestellt, gebündelt und im Arbeitskreis thematisiert
- Die Teilnahme im Arbeitskreis ist durch aktives Einbringen der Mitglieder geprägt
- Es werden konkrete Ideen und Lösungsvorschläge erarbeitet, die zur Stärkung des produzierenden Gewerbes beitragen
- Die Sitzungen finden maximal zweimal pro Jahr statt
- Die Geschäftsführung des Arbeitskreises Industrie wird von der IHK Geschäftsstelle Ansbach übernommen

Unterstützen Sie unsere Arbeit.  
Wir freuen uns auf Sie!

Karin Bucher  
Leiterin IHK-Geschäftsstelle Ansbach

Johann Reindl  
Vorsitzender WIN

Wir machen uns **stark**  
für Westmittelfranken

500 Auszubildende  
(Stand Sommer 2015)

10.300 Mitarbeiter  
(Stand Sommer 2015)

22 Unternehmen  
(Stand Sommer 2015)



Informationen direkt bei:

IHK Geschäftsstelle Ansbach  
Bahnhofsplatz 8 · 91522 Ansbach  
Telefon 0981 209570-11  
E-Mail [geschaeftsstelle-ansbach@nuernberg.ihk.de](mailto:geschaeftsstelle-ansbach@nuernberg.ihk.de)



Industrie- und Handelskammer  
Nürnberg für Mittelfranken



## WIN: Zahlen, Daten & Fakten

Wir repräsentieren **Industrieunternehmen** in Westmittelfranken, mit über **10.000 Mitarbeiter** und **500 Auszubildenden**.

Unter den **TOP 20 Industrieunternehmen** in Mittelfranken stammen fünf aus Westmittelfranken.

Der Anteil der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** im produzierenden Gewerbe liegt in Westmittelfranken bei ca. 42 % und somit höher als der Schnitt in Mittelfranken (34 %), Bayern (34 %) und Deutschland (29 %).

**20 %** der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze in Mittelfranken sind in Westmittelfranken (Nürnberg 39 %).

**24 %** der Sozialversicherungspflichtigen im produzierenden Gewerbe in Mittelfranken sind in Westmittelfranken (Nürnberg 25 %).

**32 %** der Industriebetriebe in Mittelfranken sind in Westmittelfranken (Nürnberg 22 %).

**23 %** der Beschäftigten in den mittelfränkischen Industriebetrieben sind in Westmittelfranken (Nürnberg 24 %).

**21 %** des Umsatzes der Industriebetriebe in Mittelfranken wurden in Westmittelfranken erzielt (Nürnberg 25 %).

**29 %** der Aktivierten Bruttoanlageinvestitionen in Mittelfranken sind in Westmittelfranken (ca. 318 Mio €).

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München;  
Statistisches Bauamt, Wiesbaden 2011;  
IHK Zahlenspiegel 2014/2015

## Was *wir* erreichen wollen

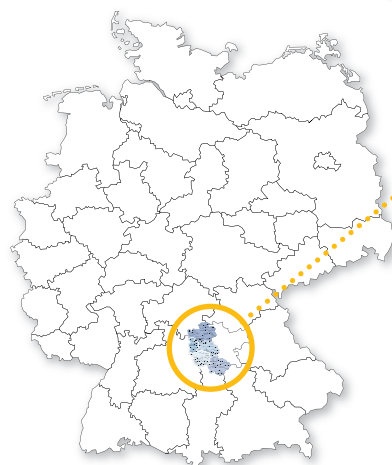
Die Industrie im ländlichen Raum stärker vernetzen, die Zusammenarbeit verstärken und den Bedarf an Fachkräften sichern. Westmittelfranken soll als attraktive Wirtschaftsregion geschärft werden.



Mekra Lang, Ergersheim Foto: Hajo Dietz



Bosch, Ansbach



Westmittelfranken – im Herzen Süddeutschlands.



Herpa, Dietenhofen



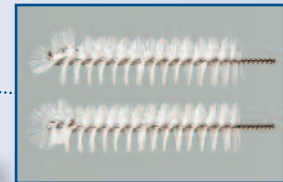
Branofilter, Dietenhofen



Playmobil, Dietenhofen



Sielaff, Herrieden



Schellenberger, Bechhofen



KTW Kunststofftechnik, Weißenburg

